

Antrag auf Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen für den Bachelor-Studiengang



Vor- und Nachname des Antragstellers	
Strasse, Nr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon	
E-Mail	

Hinweise:

1. Füllen Sie den Antrag bitte sorgfältig aus.
2. Zur Prüfung Ihres Antrags auf Anrechnung sind folgende Unterlagen notwendig:
 - Übersicht über die Inhalte der Lehrveranstaltungen
 - Übersicht über den zeitlichen Umfang (ECTS / CP) der Lehrveranstaltungen
 - Beglaubigte Kopie der Leistungsnachweise
 - Nachweise über die Zugangsberechtigung zum Studium an der Privatuniversität Schloss SeeburgBitte achten Sie darauf, dass Sie alle für die Prüfung des Antrags notwendigen Unterlagen beifügen.

Grundlage der Anrechnung:

1. Gemäß § 10 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Privatuniversität Schloss Seeburg können Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen unter folgenden Bedingungen anerkannt werden:
 - (1) Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen in demselben Hochschulstudiengang an einer anderen staatlichen oder staatlich anerkannten in- oder ausländischen Hochschule werden ohne Gleichwertigkeitsprüfung anerkannt.
 - (2) Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen in Studiengängen, die nicht unter Absatz 1 fallen, werden angerechnet, soweit die Gleichwertigkeit gegeben ist. Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen sind gleichwertig, wenn sie in Inhalt, Umfang und in den

Anforderungen denjenigen des entsprechenden Studiums an der Privatuniversität Schloss Seeburg im Wesentlichen entsprechen. Dabei ist kein schematischer Vergleich, sondern eine Gesamtbetrachtung und Gesamtbewertung vorzunehmen.

- (3) Über die Anrechnung entscheidet die jeweilige Prüfungskommission. Eine Anrechnung setzt einen schriftlichen Antrag des Studierenden unter Verwendung eines vom Prüfungsamt herausgegebenen Formulars voraus und kann nur erfolgen, wenn die Studienzeit, Studienleistung oder Prüfungsleistung, die auf Grund der Anrechnung erlassen werden soll, noch nicht erbracht wurde. Die für die Anrechnung erforderlichen Unterlagen sind von den Studierenden vorzulegen.
 - (4) Werden Studien- und Prüfungsleistungen angerechnet, sind die Noten - soweit die Notensysteme vergleichbar sind - zu übernehmen und in die Berechnung der Gesamtnote einzubeziehen. Bei unvergleichbaren Notensystemen wird der Vermerk "bestanden" aufgenommen. Eine Kennzeichnung der Anrechnung im Zeugnis ist zulässig.
2. Es können Vorleistungen von Fachhochschulen und Universitäten angerechnet werden.
Die Anerkennung der entsprechenden Vorleistungen erfolgt auf Basis der beglaubigten Zeugniskopie.

Anrechnungsmodalitäten:

1. Es können maximal 90 Credit Points anerkannt werden. Zumindest die Hälfte der erforderlichen Credit Points müssen an der Privatuniversität Schloss Seeburg absolviert werden.
2. Es können nur Vorleistungen angerechnet werden, die aus schriftlichen oder mündlichen Präsenzprüfungen stammen. Noten, die sich lediglich aus dem Besuch einer Vorlesung oder Übung ergeben, können bei Anrechnung nicht übernommen werden.

Wie wirkt sich eine mögliche Anrechnung auf mein Studium an der Privatuniversität Schloss Seeburg an:

- Ihre Noten aus im Vorfeld erbrachten Leistungen gehen bei Anrechnung in die Bewertung des Studiums an der Privatuniversität Schloss Seeburg ein.
- Für angerechnete Studieneinheiten können Sie keine Beratungsleistungen von den Tutoren in Anspruch nehmen.
- Bei vollständig angerechneten Studieninhalten erhalten Sie keine Studienmaterial der Studieneinheit über die Lernplattform.

Erklärung:

Hiermit beantrage ich gemäß § 10 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Privatuniversität Schloss Seeburg die Anrechnung bereits erbrachter Studien- bzw. Prüfungsleistungen. Bei den in Frage kommenden Prüfungsfächern habe ich auf dem beiliegenden Formular meine Vorleistungen eingetragen. Die zur Bearbeitung notwendigen Unterlagen füge ich als Anlage bei.

Datum, Ort

Unterschrift

Bachelor-Studium Sport- und Eventmanagement

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ¹	Erworben am Institut ²	ECTS ³	Note	Anrechnung genehmigt
1. Semester							
Einführung in das Studium des Sport- und Eventmanagements und in das wissenschaftliche Arbeiten/Sportwissenschaftliche Grundlagen	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Berufs- und Arbeitsfelder – Berufsbild des/der Sport- und Eventmanagers/in ■ Konzept des semi-virtuellen Studiums ■ Module, Studieninhalte und Studienverlaufsplanung ■ Sportwissenschaftliche Disziplinen (z. B. Sportphilosophie/-anthropologie, Sportpädagogik, Sportpsychologie, Sportsoziologie, Sportbiologie/-medizin, Trainings- und Bewegungswissenschaft, Sportstätten- und Sportgerätekunde) und ihre Bedeutung im Sport- und Eventmanagement ■ Grundbegriffe der BWL und ihre Bedeutung im Sport- und 					

¹ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen).

² Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

³ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<p>Eventmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens mit realistischen Beispielen ■ Schlüsselqualifikationen im Überblick 					
Grundlagen der Wirtschaftsmathematik für das Sport- & Eventmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einführung in <ul style="list-style-type: none"> ○ Algebra (Potenzen, Brüche, Ungleichungen etc.) ○ Gleichungen (einfache, quadratisch, lineare, nicht lineare) ○ Sonstiges (Summennotation) ■ Funktionen einer Variablen (inkl. Graphen) ■ Eigenschaften von Funktionen (Verschieben von Graphen, Verknüpfungen) ■ Differentialrechnung (inkl. Ableitungen höherer Ordnung, Kurvendiskussion mit Extremwert- und Wendepunktbestimmung, Krümmungsverhalten, Monotonie); Interpretation der Ergebnisse ■ Themen aus der Finanzmathematik (Verzinsung, Rentenberechnung, 					

		Barwert)					
Buchführung & Bilanzierung	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Theoretische Grundlagen und Prüfungstheorie ■ Grundlagen der handelsrechtlichen Rechnungslegung sowie Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ■ Ansatz und Bewertung von Aktiva (Anlagevermögen, Umlaufvermögen) ■ Ansatz der Passiva (Eigenkapital, Fremdkapital) ■ Aktive und passive Rechnungsabgrenzung ■ Gewinn- und Verlustrechnung ■ Grundlagen der internationalen Rechnungslegung ■ Jahresabschluss als Informationsquelle (Bestandteile des Jahresabschlusses, Aufbereitung der Jahresabschlussinformationen, Bildung und Beurteilung von Kennzahlen, Möglichkeiten und Grenzen der Bilanzanalyse), Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage 					

		(Vermögensstruktur, Finanzierungsstruktur, Kapitalflussrechnung, Liquiditätssituation und Cash-Flow-Entwicklung, Ergebnis- und Rentabilitätsanalyse)					
Einführung in das Vereins- und Verbandsmanagement/Sportanlagenmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Historische Aspekte der Vereins- und Verbandsentwicklung ■ Systemtheoretische Erklärung des Vereins- und Verbandssports ■ Vereins- und Verbandsstrukturen im deutschsprachigen Kulturkreis/Typologie der Vereins- und Verbandsstrukturen ■ Typologie, Zuordnung und Organisationsstrukturen von Sportanlagen und deren Nutzung ■ Rechtsgrundlagen zur Gründung von Vereinen und Verbänden ■ Leitbildentwicklung für Sportvereine und Sportverbände ■ Managementaufgaben im Vereins- und Verbandssport ■ Kompetenzpektrum im Vereins- und Verbandsmanagement 					

Anthropologische, kulturelle und zielgruppenspezifische Aspekte des Sports	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Basiswissenschaft Anthropologie und anthropologische Grundlagen des Sports ■ Historische Entwicklungslinien der Gymnastik-, Turn- und Sportbewegung im deutschsprachigen Kulturkreis mit Vergleich zu anderen Kulturkreisen ■ Aktuelle Entwicklungstrends und Zukunftsperspektiven in der Sportentwicklung auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene ■ Sportarten-, Zielgruppen- und Sinnorientierungen im Sport 					
---	----------	--	--	--	--	--	--

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ⁴	Erworben am Institut ⁵	ECTS ⁶	Note	Anrechnung genehmigt
2. Semester							
Marketing im Sport- und Eventmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Begriffliche und konzeptionelle Grundlagen des Marketings ■ Käuferverhalten und Marktforschung ■ Aufgaben des Marketingmanagements ■ Struktur und Besonderheiten des Sportmarktes ■ Vermarktungsrechte im Sport ■ Vermarktung von Sportlern, Vereinen, Verbänden und Ligen ■ Vermarktung von Sportevents 					
Personal im Sport- und Eventmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Theoretische Ansätze und ökonomische Grundlagen der Personalwirtschaft ■ Aufgaben, rechtliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen ■ Personaltypologie in der Sport- und Eventbranche ■ Personalbedarf und Personalentwicklung ■ Personalrekrutierung, Personalförderung ■ Personalführung ■ Betriebliche Sozialisation und Gesundheitsförderung 					

⁴ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

⁵ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

⁶ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Aktuelle Entwicklungen in der Personalwirtschaft 					
Kosten- & Leistungsrechnung/ Controlling im Sport- und Eventmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kosten- und Leistungsrechnung <ul style="list-style-type: none"> ○ Einführung in das Themengebiet Kosten- und Leistungsrechnung und theoretische Fundierung ○ Abgrenzung von anderen Bereichen des Rechnungswesens ○ Ermittlung der unterschiedlichen Kostenarten ○ Methoden der Zuordnung von Gemeinkosten an Kostenstellen (Betriebsabrechnungsbogen) ○ Zuordnung der Kosten an Kostenträger ○ Einsatz von Kalkulationsverfahren ○ Deckungsbeitragsrechnung und kurzfristige Erfolgsrechnung ○ Aspekte der Plankostenrechnung inkl. Abweichungsanalysen ○ Aspekte der Prozesskostenrechnung ○ Aspekte unterschiedlicher Direct Costing Ansätze ○ Spezielle Aspekte für die Sport- und Eventbranche ■ Controlling 					

		<ul style="list-style-type: none"> ○ Einführung in das Themengebiet Controlling, theoretische Fundierung ○ Das IT als Basis für das Controlling ○ Finanzielle Kennzahlen, Kennzahlensysteme ○ Abgrenzung von operativen und strategischen Controlling ○ Behandlung zentraler Instrumente des operativen Controllings in der Sport- und Eventbranche ○ Behandlung unterschiedlicher Instrumente des strategischen Controllings in der Sport- und Eventbranche ○ Projektcontrolling ○ Ethik & Controlling 					
Organisation im Sport- und Eventmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Organisation als Institution, Struktur und historischer Prozess mit Perspektive ■ Formale Organisationsstrukturen im Sport und für Menschen im Sport ■ Entwicklung der Organisationstheorien ■ Organisationskonzepte für unterschiedliche Sport- und Eventanbieter ■ Dualproblem zwischen Ehrenamt und Hauptamt ■ Informelle Strukturen, Vereins- und Verbandskultur 					

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Begründungen und Strategien zu Veränderungen in Sport- und Eventorganisationen ■ Grundlagen des Change Managements in der Welt des Sports ■ Widerstände in Veränderungsprozessen ■ Instrumente der Organisationsentwicklung ■ Modelle zur Leistungssteigerung von Organisationen in der Welt des Sports ■ Qualität in Organisationen ■ Aktuelle Fallbeispiele 					
Grundlagen des Sport- und Eventmanagements	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Management im Sport – Begriff und Techniken ■ Sportmanagement und Sportorganisation ■ Veranstalter und Eventmanagement ■ Personal und Sport-/Eventorganisation ■ Zielgruppen und Dimensionen der Sportentwicklung ■ Finanzierung, Rechnungswesen, Controlling ■ Marketing und Kommunikation/Medienarbeit ■ Teambildung und Teamführung – sportwissenschaftliche Erkenntnisse ■ Planung – Durchführung/Gestaltung – 					

		Evaluierung ■ Sport- und Eventmanagement als Forschungsfeld					
--	--	--	--	--	--	--	--

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ⁷	Erworben am Institut ⁸	ECTS ⁹	Note	Anrechnung genehmigt
3. Semester							
Empirische Sozialforschung für das Sport- und Eventmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Hermeneutik/Phänomenologie als beschreibende, interpretierende Arbeitsweise ■ Bedeutung der Sprache (Semantik) ■ Hermeneutischer Zirkel ■ Anwendungsbeispiele ■ Empirie – empirisch-analytische Arbeitsweise ■ Datenerhebung und Datenauswertung (Bezug zur Statistik) ■ Methoden: z. B. Befragungen, Beobachtungen, Tests, Soziogramme je nach Problemstellung ■ Feld- und Laborstudien ■ Subjekt-Objekt-Beziehung ■ Grundlagenforschung und angewandte Forschung mit Anwendungsbeispielen ■ Handlungsforschung (Aktion research) – Methoden – Subjekt-Subjekt-Beziehung ■ Anwendungsbeispiele ■ Positivismus – Kritischer 					

⁷ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

⁸ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

⁹ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<p>Rationalismus</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Forschungsbedingungen und Wissenschaftsethik ■ Wissenschaftliches Arbeiten (Anlage, Gliederung, Sprachstil, Quellenstudium, Zitieren, Eigenleistung u. s. w.) – Link zu speziellem Kurs 					
Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Staatsrecht ■ Vereinsrecht ■ Arbeitsrecht für die Sport- und Eventbranche ■ Steuerrecht in der Sport- und Eventbranche ■ Versicherungsrecht ■ Zivil- und Strafrecht exemplarisch - mit der Sport- und Eventbranche im Fokus ■ Baurecht mit Schwerpunkt „Sportanlagenbau und Umwelt“ ■ Sportförderung ■ Nutzungsrecht ■ Datenschutz ■ Sportinterne Rechtsvorschriften, Satzungen und Ordnungen 					
Investition & Finanzierung im Sport- und Eventmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Investitionskreislauf und Zahlungsströme ■ Statische und dynamische Investitionsrechenverfahren ■ Investitionsrechnung bei Unsicherheit ■ Nominalinvestitionen und 					

		<p>Effektivzinsrechnung</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Außen- und Innenfinanzierung ■ Finanz- und Liquiditätsplanung ■ Risikosteuerung mittels einfacher Derivate ■ Spezielle Bedingungen der Sport- und Eventbranche 					
Präsentieren, Visualisieren und Kommunikation	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Präsentieren & Visualisieren <ul style="list-style-type: none"> ○ Grundlagen der Präsentationstechnik: Aufbau und Struktur einer Präsentation, Dramaturgie, Aufmerksamkeitsgewinn und Spannungsbogen ○ Zentrale Aspekte bei der Vorbereitung einer Präsentation: Ziel, Zielgruppe, Thema, Präsentator, Zeit & Ort, Medienwahl ○ Visualisierungsgrundsätze und -techniken ○ Medienmix und -einsatz: Flip Chart, Pinnwand, Power Point und Co. ○ Beziehungsaufbau und Interaktionsmöglichkeiten mit dem Publikum ○ Persönliche Präsentationskompetenz stärken: eigene Ausstrahlung, den 1. Eindruck positiv beeinflussen, nonverbale Kommunikation, Stimme 					

- | | | | | | | | |
|--|--|---|--|--|--|--|--|
| | | <ul style="list-style-type: none">■ Kommunikation<ul style="list-style-type: none">○ Kommunikationstheorien: Sender-Empfänger-Modell von Shannon & Weaver, Eisberg-Modell nach Sigmund Freud, fünf Axiome nach Paul Watzlawick, vier Seiten einer Nachricht nach Friedemann Schulz von Thun und Integration der Theorien in den Kommunikationsalltag der Studierenden○ JOHRI-Fenster und die Bedeutung des Modells für die persönliche Entwicklung○ Faktoren für eine gestörte oder misslungene Kommunikation: Wahrnehmung und Wahrnehmungstypen, Landkarten und Filter im Kommunikationsprozess○ Feedback als ein zentrales Steuerungs- und Entwicklungsinstrument○ verbale & nonverbale Kommunikation, ihre Anteile und ihr Einfluss auf den Kommunikationsprozess○ eigene Kommunikationsmuster erkennen, bearbeiten, auflösen und zusätzliche Handlungsoptionen erwerben | | | | | |
|--|--|---|--|--|--|--|--|

Sport, Freizeit, Tourismus & Animation – strukturelle, soziologische, pädagogische und psychologische Aspekte/ Innovationen im Sport- und Eventmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Begriffsklärungen zu Sport, Freizeit, Tourismus und Animation ■ Wechselbeziehungen und Schnittbereiche ■ Soziologische, psychologische und pädagogische Aspekte ■ Ökonomische und ökologische Aspekte ■ Sporttourismus und Animation ■ Institutionen, Organisationen, Wirtschaftsunternehmen, handelnde Berufsgruppen 					
---	----------	--	--	--	--	--	--

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ¹⁰	Erworben am Institut ¹¹	ECTS ¹²	Note	Anrechnung genehmigt
4. Semester							
Business English in the World of Sport and Events	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Interkulturelles Business (Wahrnehmung der kulturellen Unterschiede im internationalen unternehmerischen Umfeld, insbesondere in der Sport- und Eventbranche). ■ Arbeit/Beruf (Job-Suche, Lebensläufe und Bewerbungsschreiben, Interviews...) ■ Geld und Finanzen (Begriffe, Akronyme, Offerten zusammenfassen...) ■ Handel und Verhandlungen (Globalisierung, Angebote schreiben, Ausschreibungen, Verträge...) ■ Innovation und Technologie (Begriffe, Veränderung...) ■ Ethik und Sprache (unterschiedliche ethische Themen, Analyse ethischer Fragen aus der englisch-sprachigen bzw. internationalen Sport- und Eventbranche) ■ Führung (Führungsqualitäten, Ziele...) 					

¹⁰ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

¹¹ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

¹² Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Wettbewerb/Konkurrenz ■ Internationales Marketing und Sponsoring (Beispiele) ■ Medienarbeit (Beispiele) 					
Einführung in die Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie in die Sportbiologie/-medizin	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Anthropologisch-kulturelle Zugänge zum Begriff „Bewegung“ ■ Bewegungsarten und Eigenschaften von Bewegungen ■ Biomechanik – relevante physikalische Gesetze ■ Bewegungslernen und Bewegungshandeln ■ Faktoren sportlicher Leistungen ■ Training – Trainingsprinzipien – Trainingsmethoden – Trainingsarten ■ Training zielgruppenspezifisch ■ Sportbiologische Grundlagen – Gesundheitsgefährdungen im Sport ■ Sportmedizinische Aspekte/Grundprinzipien der Ersten Hilfe ■ Varianten des Gesundheitssports 	■				
Vermarktung von Sportrechten	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sportmärkte und Sportrechte ■ Betriebswirtschaftliche Bedeutung der Sportrechte ■ Management von Zugangsrechten im Sport ■ Management von Übertragungsrechten im Sport ■ Management von Merchandisingrechten im Sport ■ Management von Sponsoringrechten im Sport 	■				

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Management von Werberechten mit und im Sport 					
Fallstudienseminar zum Sport- und Eventmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Aktuelle Fallbeispiele zur Auswahl und Entscheidung ■ Fall-Analysen ■ Fallbezogene Planungsnetzwerke ■ Praxiserfahrungen/Praxisrelevanz ■ Kritische Reflexionen/Evaluierungsmöglichkeiten ■ Transfermöglichkeiten ■ Ggfs. „Vor Ort“-Studie 	■				
Athleten- und Sportteam-Management	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Aufgabenspektrum im Athleten- und Sportteam-Management ■ Verantwortung und Vertrauen im Athleten-Management ■ Besondere Managementaufgaben in der Talentförderung ■ Karriere-Management ■ Transfer-Management ■ Spezielles Marketing- und Sponsoring-Management ■ Netzwerkarbeit im nationalen und internationalen Athleten- und Sportteam-Management ■ Gruppendynamik und Konfliktmanagement ■ PR-Arbeit und spezielles Medienmanagement ■ Rechtliche Rahmenbedingungen 	■				

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ¹³	Erworben am Institut ¹⁴	ECTS ¹⁵	Note	Anrechnung genehmigt
5. Semester							
Wahlpflichtfächer für Studierende des Sport- und Event-managements	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wahlpflichtfachbezogene Inhalte 					
IT & Neue Medien im Sport- und Eventmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagen - eine Schlüsselqualifikation stellt sich vor ■ Erste Schritte - eine zeitliche und technologische Einordnung ■ IT-Architektur - eine kurze Einführung in die Funktionsweise von Computern und ihre Zusammenarbeit in Netzwerken ■ Büroinformationssysteme – Überblick über typische Büroaufgaben und deren Unterstützung durch moderne Büroinformationssysteme ■ Daten, Datenbanken, Data-Warehouse – Datenspeicherung in Unternehmen 					
Schwerpunkt A, B oder C für Studierende des	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schwerpunktfachbezogene Inhalte 					

¹³ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

¹⁴ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

¹⁵ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

Sport- und Eventmanagements							
Schwerpunkt A, B oder C für Studierende des Sport- und Eventmanagements	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schwerpunktfachbezogene Inhalte 					
Praxisprojekt und Projektmanagement im Sport/für Events	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Systemtheoretische Grundlagen des Vereins- und Verbandssports ■ Nationale Sportorganisationen im Vergleich (exemplarisch) ■ Internationale Sportorganisationen im Vergleich (exemplarisch) ■ NGO, GO, NPO, FPO, ■ Sport Federations (e. g. FIFA, IAAF, FINA, FIS, IHF, UCI, ITTF) ■ Sport Associations (e. g. IOC, Paralympics, Special Olympics, TAFISA) ■ Regionalisierung und Globalisierung im Sport ■ Sport zwischen Tradition und Trend ■ Ehrenamt und Professionalisierung im Sport als globale Herausforderung 					

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ¹⁶	Erworben am Institut ¹⁷	ECTS ¹⁸	Note	Anrechnung genehmigt
6. Semester							
Schwerpunkt A, B oder C für Studierende des Sport- und Eventmanagements	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schwerpunktfachbezogene Inhalte 					
Schwerpunkt A, B oder C für Studierende des Sport- und Eventmanagements	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schwerpunktfachbezogene Inhalte 					
Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in der Sport- und Eventbranche	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Aktuelle Berichte zu Sport- und Evententwicklungen ■ Analysen zu Bedingungen und Perspektiven der Sport- und Eventbranche ■ Handlungsstrategien als Vorbild, als Gefährdung und mit schädigender Wirkung im Sport ■ Beurteilungsmaßstäbe menschlichen Handelns in der Sport- und Eventbranche 					

¹⁶ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

¹⁷ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

¹⁸ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ¹⁹	Erworben am Institut ²⁰	ECTS ²¹	Note	Anrechnung genehmigt
Wahlpflichtfächer im Umfang von 6 ECTS-Kreditpunkten je nach Angebot							
Mögliche Wahlpflichtfächer:							
Sportethik Trends im Sport-, Freizeit- & Gesundheitswesen Sport und Medien	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Begriffe „Ethik“, „Sportethik“, Moral, Fair Play, Selbstverantwortung und Verantwortung im Beruf und für die Gemeinschaft/Gesellschaft ■ Ethik und Handeln im und für Sport sowie für Menschen im Sport ■ Fehlentwicklungen im Sport ■ Ursachen und Genese von Trends im Sport und von Trendsportarten ■ Freizeitwissenschaftliche Erkenntnisse und Freizeitsport ■ Entwicklungen zum und im Gesundheitssport im Netzwerk des Gesundheitswesens 					

¹⁹ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

²⁰ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

²¹ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Integrationsport und Sport in der Resozialisierung ■ Sportmedien und Medien in ihrem Verhältnis zum Sport ■ Medienmanagement in Sportorganisationen und mit deren Partnern 					
Rechtliche Aspekte im inter-nationalen Spor Sponsoring im Sport Leadership in Vereinen und Verbänden	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Internationales Sportrecht (exemplarisch: IOC, Special Olympics, ein Spitzenverband - z. B. FIFA, IAAF, FINA, UCI, WADA) ■ Aktuelle Rechtsfälle im internationalen Sport ■ Sponsoring im internationalen Sport ■ Entwicklung eines Sponsoring-Konzeptes von internationaler Bedeutung ■ Management und Leadership – Definitionsansätze ■ Qualifikationsspektrum in Führungspositionen ■ Profil von Führungspersönlichkeiten im Sport 					

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ²²	Erworben am Institut ²³	ECTS ²⁴	Note	Anrechnung genehmigt
Schwerpunkt A, B, C, D oder E ¹⁾							
Schwerpunkt A: Sportorganisationen							
Organisationen im Sport – national und international	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Systemtheoretische Grundlagen des Vereins- und Verbandssports ■ Nationale Sportorganisationen im Vergleich (exemplarisch) ■ Internationale Sportorganisationen im Vergleich (exemplarisch) ■ NGO, GO, NPO, FPO, ■ Sport Federations (e. g. FIFA, IAAF, FINA, FIS, IHF, UCI, ITTF) ■ Sport Associations (e. g. IOC, Paralympics, Special Olympics, TAFISA) ■ Regionalisierung und Globalisierung im Sport ■ Sport zwischen Tradition und Trend ■ Ehrenamt und Professionalisierung im Sport als globale Herausforderung 					

²² Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

²³ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

²⁴ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

Forschungsseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Typologie der Sportorganisationen ■ Aktuelle Entwicklungen in den Sportstrukturen ■ Forschungsberichte zu verschiedenen Aspekten der Organisation des Sports ■ Faktoren der Gründung und Führung von Sportorganisationen ■ Pilotstudien zu aktuellen Fragen, die sich auf die Organisation des Sports beziehen 					
Personalmanagement und Finanzierung in Sportorganisationen	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Personalrekrutierung – konkrete Beispiele ■ Personalentwicklung und Personalförderung in der Praxis ■ Mitarbeitervertretung und Mitarbeiter-Rechte bzw. -Pflichten ■ Personalführung und Konfliktmanagement ■ Personal-Controlling ■ Finanzierungsstrategien und Förderungsmöglichkeiten ■ Finanzierungs- und Haushaltspläne ■ Rechtliche Vorgaben ■ Finanz-Controlling 					

Praxisseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Analyse der Zielorganisationen des Sports unter verschiedenen Aspekten ■ Transfer theoretischer Beschreibungs- und Erklärungsansätze in die Organisationspraxis und umgekehrt ■ Leitbilder und Handlungsstrategien der Sportorganisationen in der Praxis ■ Innovationen und Entwicklungsperspektiven für Sportorganisationen 					
---------------	---	---	--	--	--	--	--

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ²⁵	Erworben am Institut ²⁶	ECTS ²⁷	Note	Anrechnung genehmigt
Schwerpunkt B: Events							
Eventorganisation und Event-evaluation	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Veranstaltungs- und Eventtypologie ■ Zielsetzungen und Zielgruppen von Events ■ Eventplanungen ■ Eventorganisation und Eventgestaltung ■ Eventevaluation ■ Instrumente zur Messung von Event-Wirkungen auf der Mikro- und Makroebene, auf eine Organisation (intern) ■ Netzwerkarbeit im Eventmanagement ■ Personal und Personalrekrutierung im Eventmanagement 					
Forschungsseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Eventterminologie und Eventtypologie ■ Events – warum, wo, wie, mit wem und für wen? ■ Event-Arbeitsfelder und – Berufe, Eventagenturen ■ Wirtschaftliche Herausforderungen in der Eventbranche 					

²⁵ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

²⁶ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

²⁷ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Kommunikation und Medien ■ Evaluierungsstrategien in der Eventszene – Datenerhebung und –auswertung 					
Eventmarketing und Event-finanzierung	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Eventmarketing als Marketinginstrument ■ Marketing für Events ■ Eventkommunikation und Sponsoring nach dem Prinzip von Leistung und Gegenleistung ■ Sponsorenakquise ■ Sponsorin aus Unternehmensicht ■ Erfolgsfaktoren und Erfolgskontrolle im Sponsoring mit Bewertung von Sponsoringleistungen ■ Marketing-Mix ■ Finanzierungsplanung, Kostenkontrolle und Wirtschaftlichkeit bei Events 					
Praxisseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Analyse von verschiedenartigen Events ■ Transfer der theoretischen Beschreibungs- und Erklärungsansätze sowie der Forschungsberichte in die Eventpraxis ■ Strategien des Eventmanagements in ihrer Anwendung ■ Eventmarketing und Marketingevents ■ Eventsponsoring 					

		■ Evaluierungsmöglichkeiten im Hinblick auf Ziele, Zielgruppen und Wirtschaftlichkeit					
--	--	--	--	--	--	--	--

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ²⁸	Erworben am Institut ²⁹	ECTS ³⁰	Note	Anrechnung genehmigt
Schwerpunkt C: Tourismus							
Tourismus – Entwicklung und Management/Freizeitsoziologie	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Freizeit und Tourismus – Bedeutungs- und Entwicklungsanalyse ■ Soziologische und wirtschaftliche Aspekte ■ Ökologische und strategische Aspekte ■ Tourismus-Branche – System und Entwicklung ■ Reise-Typologie ■ Zielgruppen- und Anbieter-Analyse ■ Managementaufgaben ■ Kompetenzen im Tourismus-Management 					
Forschungsseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Zielgruppenanalyse ■ Freizeit- und Tourismusforschung ■ Marktforschung ■ Finanzmanagement ■ Ökologische Aspekte ■ Freizeitleben, Freizeitgesellschaft und die Folgen ■ Trends in der Tourismus-Branche 					
Management in Freizeitanlagen/ rechtliche Aspekte	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Systematik und Typologie von Freizeitanlagen ■ Ferienheime der Sportorganisationen 					

²⁸ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

²⁹ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

³⁰ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Sommersportanlagen/Trendsportanlagen ■ Wintersportanlagen ■ Erlebnisbäder und Wellness-Anlagen ■ Club-Anlagen ■ Freizeitparks/Olympiapark ■ Rechtsfragen zum Bau, Betrieb, zur Sicherheit und Haftung usw. ■ Verantwortung des Managements 					
Praxisseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Zielgruppen und Anbieter ■ Zielorientierungen in der Tourismus-Branche ■ Anbieter und Vermarktung in der Tourismus-Branche ■ Konflikt: Tourismus, Umwelt- insbesondere Naturschutz ■ Konflikt: Urbanisierung und Individualisierung ■ Konflikt: Freizeit-Anlagenbau/-Betrieb und Wirtschaftlichkeit ■ Konflikt: Ansprüche und Realität ■ Konflikt: Lebenskultur und Massentourismus ■ 					

Stempel, Datum, Unterschrift